

Rudelsingen am Samstag

„Albert Singers“ bitten in Schulaula

HALVER ■ Auf zahlreiche Gäste freuen sich am Samstag, 12. März, die „Albert Singers“ zur zweiten Auflage des Rudelsingens „Singen! Frei Schnauze!“

Um 20 Uhr geht es los in der Aula der Schule an der Humboldtstraße 5 (Realschule und Humboldtschule). Die für die ursprünglich für Januar geplante Veranstaltung gekauften Tickets sind weiterhin gültig. Zum zweiten Mal lädt der erfahrene Sänger, Pianist und Ehrenchorleiter der „Albert Singers“, Albert Göken, gemeinsam mit dem Saxofonisten Rudolf Nauhauser (er hat die „Albert Singers“ schon bei vielen Konzerten begleitet) zu einer Reise durch das Land der Schlager und Balladen ein. Alle können mitsingen, Texte werden durch einen Beamer an die Wand geworfen.

„Aus allen Epochen der Musik ist etwas dabei, vom bekanntesten Volkslied über Schlager, über Pop und Rock bis zu den Oldies. Während sich viele scheuen, beim normalen Karaoke ans Mikro zu gehen und sich eventuell zu blamieren, singen hier alle im Chor mal mehr und mal weniger schief – aber Hauptsache laut“, heißt es in der Einladung.

Tickets gibt es beim

- Kö-Shop, Mittelstraße
- Lederstrumpf, Frankfurter Straße
- beim Gospelchor „The Albert Singers“.

Im Vorverkauf kostet der Eintritt fünf Euro pro Person. Sechs Euro kosten die Tickets an der Abendkasse.



Wieder am Saxofon: Rudolf Nauhauser.

Termine der „Albert Singers“ in diesem Jahr:

10. April Konzert Kreuzkirche Brügge

25. September: Halveraner Herbst

11. November: Martinsmarkt Oberbrügge

25. November: Weihnachtslieder-Rudelkaraoke, Weihnachtsmarkt Halver

4. Dezember: Adventskonzert der Oberbrügger Chöre

8. Dezember: XMAS-Party, Weihnachtslieder singen am Alten Markt

15. Dezember: Weihnachtslieder singen in Bethanien

Gospelchor The Albert Singers

Von-Vincke-Straße 100

58553 Halver

Tel.: 0 23 53 / 13 27 1

thealbertsingers@web.de

www.thealbertsingers.de

www.facebook.com/TheAlbertSingers

Singers



Mal mehr, mal weniger schief, aber Hauptsache laut: Am Samstag steht Rudelsingen auf dem Programm. ■ Fotos: Archiv/Salzmann